

INHALT

EINLEITUNG	11
Adenauer - Rheinland, Deutschland und Europa: Einleitende Bemerkungen zu einem großen Staatsmann und seinen Widersprüchen	11
DIE ANFÄNGE	23
Elternhaus und Schule	23
Studium und Justizausbildung in Köln	34
Gerichtsassessor - Stellvertretungen und Heirat	43
BEIGEORDNETER UND OBERBÜRGERMEISTER IM KAISERREICH	52
Wahl und Tätigkeit als Beigeordneter	52
Erster Beigeordneter	62
Die Wahl zum Oberbürgermeister	70
ADENAUER UND DER KÖLNER SEPARATISMUS 1918/19	86
DER OBERBÜRGERMEISTER IN DER AUFBAU- PHASE DER NACHKRIEGSZEIT	118
Der äußere Grüngürtel	118
Der innere Grüngürtel	123
Die Gründung der Universität	127
Der Hafen von Niehl	138
Die Ausbildung des politischen Umfeldes	143
Die »Kanzlerkandidatur« Adenauers 1921	151

✓ DER ALLEINHERRSCHER VON KÖLN

1924-1929

189

Die politischen Strukturen

189

Die »Pressa« 1928

211

Der Neubau der Universität

215

DER OBERBÜRGERMEISTER

UND KÖLN IN DER KRISE

228

Hauchdünne Wiederwahl und Schuldenprobleme

228

Die persönliche Finanzkrise

251

Der politische Standort am Ende der Weimarer Republik

265

IM DRITTEN REICH

273

DAS SCHLÜSSELJAHR 1945

323

Der politische Fehlstart

323

Ein Rheinstaat mit französischer Hilfe?

342

Die Entlassung

362

✓ DER PARTEIPOLITIKER

374

Die Annäherung an die CDU

374

Die Eroberung der Spitzenposition

387

Das Ahlener Programm

404

Die Auseinandersetzung mit Jakob Kaiser

412

Die Niederlage in Nordrhein-Westfalen

428

Die persönlichen Lebensverhältnisse

440

Politische Grundpositionen 1946-1948

450

➤ AUF DEM WEG ZUR KANZLERSCHAFT

474

Präsident des Parlamentarischen Rates

474

Entscheidung für Bonn

495

Bundestagswahlkampf 1949

509

Die Regierungsbildung

518

DER PRIMAT DER AUSSENPOLITIK 1949-1952	553
Der tastende Beginn:	
DM-Abwertung und Petersberger Abkommen	553
Adenauer und Berlin 1949/1950:	
Ein charakteristischer Widerspruch	573
Krise und Durchbruch im Verhältnis zu Frankreich:	
Robert Schuman und der Schumanplan	583
Kriegshysterie und Wiederbewaffnung 1950	611
Die Westverträge	641
Die Stalin-Note und der sowjetisch-alliierte Notenwechsel	681
Der Vertrag mit Israel	698
KONSTELLATIONEN DER INNENPOLITIK	723
Der Aufbau des Apparates	723
Der Ärger mit der Raumausstattung	737
Der Bundesvorsitzende der CDU	740
Die erste Maßregelung Erhards	747
Die Montan-Mitbestimmung	752
Der Konflikt mit Karlsruhe	757
Der Triumph der ersten USA-Reise	767
Die Reaktion auf den 17. Juni	771
DIE UNGEBROCHENE KANZLERHERRSCHAFT	775
Der Wahlsieg von 1953	775
Die schwierige Regierungsbildung	787
Erstes Mißtrauen gegenüber dem Westen:	
Die Gefahren einer Viererkonferenz	805
Das Scheitern der EVG	820
Der Durchbruch zum Erfolg:	
Die Konferenzen von London und Paris	838
Der »Geist von Genf« und Adenauers Deutschlandpolitik	853
Der Besuch in Moskau	872
Die Rückkehr der Saar	890
Das Jahr 1956 - Kanzlertief oder Kanzlerdämmerung?	905
Vertieftes Mißtrauen gegenüber den USA	940

Der triumphale Wahlsieg 1957	950
Die Stunde der Desillusionierung: Dehler und Heinemann im Bundestag	966
Der Höhepunkt der »Politik der Stärke«: Die Atombewaffnung	977
Der erste Ansatz zur Ostpolitik	990
Adenauer und de Gaulle	999

ABSTIEG	1011
---------	------

Die Reaktion auf das Chruschtschow-Ultimatum	1011
Nachfolger von Theodor Heuss?	1025
Die außenpolitische Konstellation 1959/1960: Ungewißheit nach allen Seiten	1049
Das Treffen von Rambouillet und seine politischen Folgen	1069
Wahlkampf und Mauerbau	1081
Kampf ums Überleben: Regierungsbildung 1961	1115
Der Krach mit Washington	1130
Die »Spiegel«-Affäre	1157
Die Anlehnung an de Gaulle	1183
Sturz und Rücktritt	1206
Letzte Jahre	1221

ANMERKUNGEN	1233
-------------	------

QUELLEN UND LITERATUR	1297
-----------------------	------

PERSONENREGISTER	1311
------------------	------